

weber.tec Superflex more

Dickbeschichtung 1/2 K

Polystyrolgefüllte, hochflexible 1- oder 2- Komponenten-Bitumendickbeschichtung zur sicheren Bauwerksabdichtung

Anwendungsgebiet

- zur erdberührten Außenabdichtung
- zur Zwischenabdichtung unter Estrichen
- für Wand und Boden

Produkteigenschaften

- hoch flexibel und rissüberbrückend
- hoher Trockenrückstand
- schnell regenfest

Anwendungsgebiet

Zur erdberührten Außenabdichtung von Kellerwänden, Bodenplatten, Fundamenten. Zur Zwischenabdichtung (unter Estrich) von Nass- und Feuchträumen, Balkonen, Terrassen (nicht unterwohnt). Zum Verkleben von Polystyrol-Hartschaumplatten.

Produktbeschreibung

weber.tec Superflex more ist eine 1- bzw. 2-komponentige Bitumendickbeschichtung. CE- geprüft nach DIN EN 15814. PMBC gemäß DIN 18533.

Produkteigenschaften

lösemittelfrei
hoch flexibel und rissüberbrückend
hoher Trockenrückstand, $\geq 90\%$
für alle mineralischen Untergründe geeignet, keine Putzschicht auf Mauerwerk erforderlich
für Wand und Boden
schnell regenfest
streusalzfest, frostbeständig im ausgehärteten Zustand
beständig gegen betonangreifende Wässer bis zum Grad „stark angreifend“ nach DIN 4030
spritzbar mit Peristaltik- Pumpentechnik sowie mit Schneckenpumpentechnik, z.B Wagner PC 1030 mit Luftunterstützung

Technische Werte

Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 35 °C Luft- und Objekttemperatur
Dichte	ca. 0,65 kg/dm ³
Reinigung	im frischen Zustand Wasser, angetrocknet weber.sys 992.
Mischungsverhältnis	28 l Grundmasse/1,7kg Pulver

Qualitätssicherung

weber.tec Superflex more unterliegt einer ständigen Gütekontrolle.

Allgemeine Hinweise

Bei Druckwasser muss Stahlbeton DIN EN 206 und DIN 1045 entsprechen.
Bei starker Sonneneinstrahlung sind entsprechende Vorkehrungen vorzunehmen, z. B. Abschattungen.
Erst nach vollständiger Abbindung und Durchtrocknung darf die Verklebung von Schutz- und Dämmplatten sowie das Verfüllen der Baugrube erfolgen. Bei Druckwasser sind Schutz-/Dämmplatten mit 2- komponentigen Dickbeschichtungen, z.B. **weber.tec Superflex 10** zu verkleben.
Für den Schutz des Abdichtsystems **weber.tec Superflex more** empfehlen wir unsere vlieskaschierte Drän-/Schutzmatte **weber.sys 983**.
Verarbeitungszeit und Überarbeitbarkeit beziehen sich auf eine Temperatur von + 20° C ohne Zugluft und eine relative Luftfeuchtigkeit von 70 %.
Bei der Verarbeitung ist grundsätzlich DIN 18533 zu beachten. Des Weiteren ist die Richtlinie für Planung und Ausführung von Abdichtungen mit kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen (PMBC) zu beachten.

weber.tec Superflex more

Dickbeschichtung 1/2 K

Besondere Hinweise

Der Anwendungstipp „Allgemeine Hinweise für Abdichtungen mit Dickbeschichtungen“ ist zu beachten.

Nicht mit anderen Baustoffen mischen.

Der Verbrauch für die Füll- und Kratzspachtelung sowie Mehrverbrauch infolge verarbeitungsbedingter Schwankungen von ca. 1 - 1,5 ltr./m² ist gesondert zu kalkulieren.

Bei drohendem Regen, hoher Luftfeuchte sowie kühler Witterung ist **weber.tec Superflex more** 2- komponentig zu verarbeiten

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss frostfrei, fest, sauber, ausreichend trocken sowie frei von Teerpech, Nestern und klaffenden Rissen sowie Graten und sonstigen Verunreinigungen sein.

Wasserabweisende und haftungsmindernde Bestandteile sind zu entfernen, Kanten sind zu brechen und Kehlen sind zu runden.

Vor dem Auftragen der Dickbeschichtung sind die kritischen Bereiche am Übergang Boden/Wand, mit **weber.tec 933** Hohlkehlenspachtel HKS gegen rückseitig einwirkende Feuchte zu schützen.

Fugen und Vertiefungen > 5mm sind durch eine Füllspachtelung mit **weber.tec 933** zu schließen.

Hohlkehlen am Bodenwandanschluss sind mit **weber.tec 933**, Radius 5 cm, auszurunden.

Verarbeitung

Grundierung:

weber.tec 901 ist 1:10 mit Wasser zu verdünnen.

Porenbeton und sandende Untergründe sind mit **weber.prim 801** zu grundieren.

Mischen bei 2 Komp. Verarbeitung:

Grundmasse und Pulverkomponente (mengenmäßig aufeinander abgestimmt) sind mit dem Rührpaddel Nr. 4 zu einer homogenen, knotenfreien Masse anzumischen.

Kratzspachtelung:

Zum Verschluss von Poren und Lunkern sowie offenen Stoßfugen bis 5 mm Breite ist eine vollflächige Kratzspachtelung mit der Dickbeschichtung durchzuführen. Die Kratzspachtelung darf durch den nachfolgenden Abdichtungsauftrag nicht beschädigt werden.

Flächenabdichtung:

Die Verarbeitung erfolgt in mindestens 2 Aufträgen. Das Aufbringen der 2. Abdichtungsschicht sollte möglichst früh erfolgen, wenn die erste Auftragschicht nicht mehr beschädigt wird. Bei Bodenfeuchte/ nicht drückendem Wasser (W1-E) können die Aufträge frisch in frisch erfolgen. Bei nicht drückendem Wasser auf erdüberschütteten Decken (W3-E) und drückendem Wasser (W2.1-E) wird nach dem 1. Auftrag **weber.sys 981** in die frische Abdichtungsschicht eingearbeitet.

Bei Abdichtungen der Bodenplatte gegen Bodenfeuchte/ nichtdrückendes Wasser (W1-E) erfolgt der Auftrag auf der Bodenplatte. Nach Durchtrocknung der Abdichtungsschicht wird als Schutz-/ und Gleitschicht eine Polyethylenfolie 2-lagig verlegt und hierauf der schwimmende Estrich aufgebracht. Bei Bodenabdichtungen gegen drückendes Wasser (W2.1-E) erfolgt der Auftrag der Dickbeschichtung unter Einarbeitung von **weber.sys 981** auf der Sauberkeitsschicht.

Verbrauch / Ergiebigkeit

W1-E: Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser	mind. 3,5 l/m ²	Trockenschichtdicke ≥ 3 mm
W2.1-E: Drückendes Wasser ≤3 m Eintauchtiefe	mind. 4,5 l/m ²	Trockenschichtdicke ≥ 4 mm
W3-E: Nicht drückendes Wasser (erdüberschüttete Decken)	mind. 4,5 l/m ²	Trockenschichtdicke ≥ 4 mm
W4-E: Spritzwasser am Wandsockel	mind. 3,5 l/m ²	Trockenschichtdicke ≥ 3 mm
Als Plattenkleber bei W1-E Verklebung punktförmig:	ca. 2 l/m ²	

weber.tec Superflex more

Dickbeschichtung 1/2 K

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
Dose	1.7 kg	9 Stück/Karton
Behälter	28 l	18 Stück

Produktdetails

Auftragswerkzeug:

Schichtdickenkelle, Glättkelle

Durchtrocknungszeit:

min. 3 Tage

Lagerung:

Bei trockener, kühler, frostfreier Lagerung im original verschlossenen Gebinde ist das Material min. 12 Monate lagerfähig.